DEMENZ **AUF EINEN BLICK**

Demenz ist eine Erkrankung des Gehirns, die zu einem fortschreitenden Verlust kognitiver Fähigkeiten führt. Typisch sind Gedächtnis- und Orientierungsstörungen, eingeschränktes Denkvermögen, Verhaltensänderungen sowie Schwierigkeiten im Alltag.

Der Begriff „Demenz“ stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „der Geist ist weg“. Er beschreibt eine Hirnleistungsschwäche, die Denken, Gedächtnis und Orientierung beeinträchtigt. Psychisch-emotionale Veränderungen stellen oft die größte Belastung für Betroffene und Angehörige dar.

DEMENZFORMEN & URSACHEN

Alzheimer-Krankheit
Eiweißablagerungen im Gehirn schädigen Nervenzellen und beeinträchtigen ihre Kommunikation.

Lewy-Körper-Demenz
Führt häufig zu Halluzinationen, Bewegungsstörungen und Gedächtnisproblemen.

Gemischte Demenz
Mehrere Ursachen treten gleichzeitig auf.

Vaskuläre Demenz
Entsteht durch Durchblutungsstörungen, beispielsweise nach Schlaganfällen.

Frontotemporale Demenz
Betrifft vor allem Persönlichkeit, Verhalten und Sprache.

Typische Anzeichen
Vergesslichkeit
Wortfindungsstörungen
Orientierungsprobleme
Persönlichkeitsveränderungen
Rückzug oder Unsicherheit



WIR **UNTERSTÜTZEN** SIE

Eine Demenzerkrankung verändert das Leben – für die Betroffenen ebenso wie für ihre Angehörigen. Wissen schafft Verständnis und hilft dabei, den Alltag gemeinsam zu gestalten. Wir informieren Sie über Ursachen, Symptome und Möglichkeiten der Begleitung und zeigen, wie ein wertschätzender Umgang Lebensqualität erhalten kann.

Niemand muss den Weg mit Demenz alleine gehen. Wir unterstützen Sie dabei – lassen Sie sich von uns beraten. Wir freuen uns auf Sie!

Lernen Sie uns kennen lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten.
Tel.

compassio Gruppe B.V. & Co. KG Abteilung Marketing
Bahnhofplatz 4
89073 Ulm

marketing@compassio.de
compassio.de

Wir begleiten und stärken mit Rat & Wissen

compassio
gute Pflege – leicht gemacht



DEMENZ BEGINNT MIT VERSTÄNDNIS.

DEMENZ **BEHANDELN LEBENSQUALITÄT** ERHALTEN

Demenz ist keine normale Alterserscheinung und bislang nicht heilbar. Ziel der Behandlung ist es, Fähigkeiten möglichst lange zu erhalten, Beschwerden zu lindern und den Alltag zu erleichtern.

Im Mittelpunkt steht immer der Mensch – nicht die Erkrankung. Individuelle Betreuung, vertraute Routinen und persönliche Interessen tragen wesentlich zur Lebensqualität bei.

Mehr Lebensqualität durch Würde, Nähe & Verständnis.

MÖGLICHE THERAPIEBAUSTEINE

Medikamente
Die richtige Medikamentengabe kann den Krankheitsverlauf bei bestimmten Demenzformen verlangsamen.

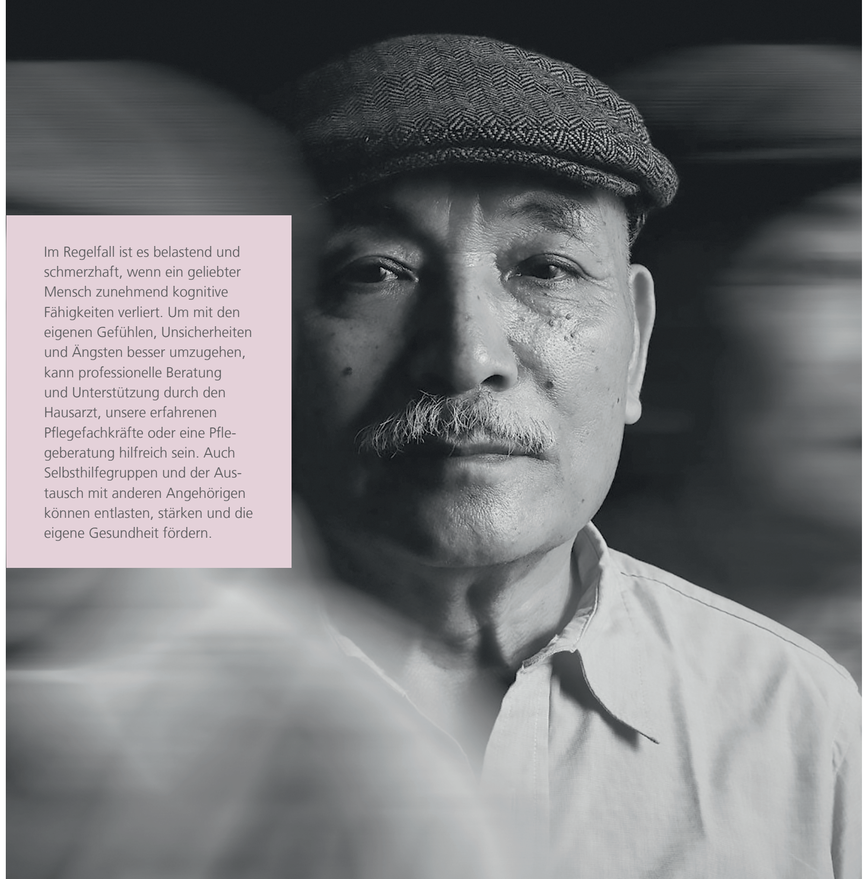
Ergotherapie
Ergotherapeuten können mit verschiedenen Strategien helfen, alltägliche Fähigkeiten möglichst lange zu erhalten.

Physiotherapie
Physiotherapie kann dazu beitragen, die körperliche Gesundheit und Mobilität zu erhalten oder zu verbessern.

Psychotherapie
Gesprächstherapie hilft v.a. in der Frühphase, Angst und Depression zu reduzieren und den emotionalen Zustand zu stabilisieren.

Gemeinschaft
Gespräche, Gruppenaktivitäten und kognitive Trainingsprogramme stärken das Wohlbefinden und die Teilhabe.

Gesunder Lebensstil
Bewegung, eine ausgewogene Ernährung und geistige Aktivität können das Demenzrisiko senken. Eine frühe Diagnose erleichtert den Umgang mit der Erkrankung.



Im Regelfall ist es belastend und schmerzhaft, wenn ein geliebter Mensch zunehmend kognitive Fähigkeiten verliert. Um mit den eigenen Gefühlen, Unsicherheiten und Ängsten besser umzugehen, kann professionelle Beratung und Unterstützung durch den Hausarzt, unsere erfahrenen Pflegefachkräfte oder eine Pflegeberatung hilfreich sein. Auch Selbsthilfegruppen und der Austausch mit anderen Angehörigen können entlasten, stärken und die eigene Gesundheit fördern.

HILFE & TIPPS FÜR ANGEHÖRIGE

Der Umgang mit Menschen mit Demenz verlangt Geduld, Verständnis und Einfühlungsvermögen. Schon kleine Gesten können Sicherheit und Orientierung geben.

- Einfach und ruhig sprechen.
- Blickkontakt halten und ausreichend Zeit geben.
- Vertraute Tagesabläufe möglichst beibehalten.
- Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.
- Vorhandene Fähigkeiten fördern statt übernehmen.
- Gemeinsam spazieren gehen oder vertraute Aktivitäten erleben.
- Hilfe anbieten, aber Selbstständigkeit erhalten.
- Auch auf die eigene Gesundheit achten und Unterstützungsangebote nutzen.
- Auf Emotionsebene begegnen und die Gefühlsebene ernst nehmen.

compassio Demenz-Ratgeber
Auf unserer Website finden Sie alle ausführlichen Informationen rund um das Thema Demenz, Alltagstipps und Unterstützung für Angehörige.

Alzheimer Forschung:
Wertvolle Infos zum Thema Demenz und Alzheimer finden Sie bei der Alzheimer Forschung Initiative.

Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP):
Die ZQP hat gemeinsam mit der Stiftung Gesundheitswesen eine eigene Videoreihe zum Thema Demenz produziert.

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.:
Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz (DAlzG) engagiert sich für ein besseres Leben mit Demenz. Sie unterstützt und berät Menschen mit Demenz und ihre Familien.